



KINDER- UND JUGENDEINRICHTUNG

Schulgarten Moabit



*„Schulgarten Moabit: eine kleine Oase inmitten der
Großstadt mit äußerst fantasievollen Lernangeboten!“*

Familie Kaping

Kinder- und Jugendeinrichtung
Schulgarten Moabit



In Kooperation mit dem
Schul-Umwelt-Zentrum Mitte
Standort Birkenstraße



Moabiter Ratschlag e.V.

Seit 1997 ist der Moabiter Ratschlag e.V. in der Gartenarbeitsschule Tiergarten, Standort Birkenstraße mit Angeboten der Jugendarbeit nach § 11 SGB VIII tätig.

Ein Überlassungsvertrag mit dem Schulamt Mitte regelt die Mitnutzung des Geländes für außerschulische Angebote. Die Aktivitäten des Moabiter Ratschlag e.V. finden in enger Abstimmung mit dem Schul-Umwelt-Zentrum Mitte statt.

Der Moabiter Ratschlag e.V. ist Träger von Einrichtungen und Projekten der Nachbarschafts- und Stadtteilarbeit sowie Jugend- und Sozialarbeit mit rund 45 Angestellten und vielen freien und ehrenamtlichen Mitarbeitenden.

Infos unter www.moabiter-ratschlag.de

Schul-Umwelt-Zentrum Mitte

„Das Schul-Umwelt-Zentrum Mitte (SUZ Mitte) ist eine Bildungseinrichtung des Bezirksamts Mitte von Berlin. Es entstand in der heutigen Form 2001 im Zuge der Bezirksreform aus den Gartenarbeitsschulen Wedding (Standorte Scharnweberstraße und Seestraße) und der Gartenarbeitsschule Tiergarten (Standort Birkenstraße in Moabit).

Der Bezirk unterhält die Einrichtung und finanziert das gärtnerische Personal.

Die Bildungsverwaltung ordnet stundenweise Lehrer für die pädagogische Leitung und Arbeit vor Ort ab.“

Infos unter www.suz-mitte.de

Kinder- und Jugendeinrichtung Schulgarten Moabit

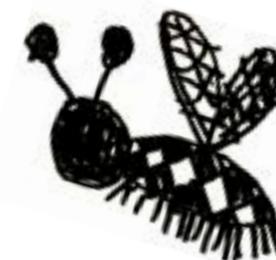
Nachmittags, am Wochenende und in den Ferien bietet der Moabiter Ratschlag e.V. in der grünen, innerstädtischen Oase in der Birkenstraße Aktivitäten rund um die Themen **Naturerfahrung und Imkerei, Umwelt- und Naturschutz, Kunst** oder **Gesunde Ernährung** für Kinder und Jugendliche an. Zahlreiche Eltern und AnwohnerInnen arbeiten mit.

Das Schulgarten-Team organisiert ganztägige Ferienkurse mit PädagogInnen und KünstlerInnen und öffnet den Garten zwischen März und Dezember zwei mal wöchentlich nachmittags für BesucherInnen zu „Offenen Gartenzeiten“. Wochenend-Workshops und Jahreszeitenveranstaltungen ermöglichen Gartenbesuche für Familien, AnwohnerInnen, Initiativen und Einrichtungen aus dem Kiez.

Die Arbeit der Kinder- und Jugendeinrichtung Schulgarten Moabit wird seit Jahren durch engagierte, ehrenamtliche Mitarbeit vieler „GartenfreundInnen“ getragen.

Durch die enge, langanhaltende Verbundenheit zahlreicher Familien aus der Nachbarschaft erfahren wir eine große Unterstützung und schaffen gemeinsam eine besondere Atmosphäre.

Neben Beeten, Teichen und seltenen Bäumen bietet das Gelände Bienenvölker, eine Feuerstelle, einen Lehmbackofen und einen kleinen Teich. Der tolle Kletterbaum und viel Grün laden zum Spielen und Entspannen ein.



Unsere Visionen
Der Gartens als Naturerfahrungsraum,
Bau eines Bienenhauses



IMKERN & NATURERFAHRUNG

Die Umwelt mit allen Sinnen begreifen

Kinder brauchen eigenständige Naturerfahrungen ohne Leistungsdruck zur Entwicklung ihrer Persönlichkeit und Stärkung ihrer sozialen Kompetenzen. Im naturbelassenen Bereich des Gartens und bei der Arbeit auf den Beeten können die Kinder eine Beziehung zur Natur aufbauen und mit allen Sinnen lernen.

„Wie heißen die Käfer, die dort krabbeln? Wie bewegen sich Schnecken fort? Welche Wiesenpflanzen kann ich essen?“

Das Klettern auf Bäume, Übernachten im Zelt, Verstecken im Gebüsch, Bauen eigener Hütten und freies Erkunden eines Geländes ohne ständige Beobachtung durch Erwachsene sind wichtige Erfahrungen, um Naturentfremdung und somit Unsicherheit oder Ekel vorzubeugen. Ängste vor Krabbeltieren können durch größeres Wissen abgebaut werden.

Im Frühjahr wird der Garten mit einem Imker erkundet und eine Gruppe von Kindern lernt, sich um ein Bienenvolk zu kümmern. Wie groß ist die Freude und der Stolz, wenn die ersten Gläser selbst geschleuderten Honigs im Frühsommer abgefüllt werden.

Am Feuer sitzen, schnitzen oder gluten (Holz mit Glut aushöhlen), Tomaten und Brombeeren ernten, Punsch oder Suppe kochen, ist für viele kleine und große BesucherInnen ein besonderes Erlebnis.





NATUR- & UMWELTSCHUTZ

Wir ermöglichen die Stärkung des ökologischen Bewusstseins durch intensive Naturerlebnisse.

Kinder und Jugendlichen erleben im Garten durch selbst-entdeckendes und forschendes Lernen eine ganzheitliche Umweltbildung: Körper, Sinne und Gefühle werden sensibilisiert, intensive Naturerfahrungen vertiefen ihr Wissen nachhaltig. Sie erleben die Schönheit, Vielfalt und Einmaligkeit der Natur und lernen Naturphänomenen mit Achtung zu begegnen.

Kinder beginnen dadurch ökologische Zusammenhänge zu verstehen und erfahren die Auswirkungen unseres Handelns auf das gesamte Ökosystem.

Imkerkurse, der Bau von Nistkästen, das Durchführen von Upcycling-Workshops oder die Beteiligung am jährlichen berlinweiten Langen Tag der StadtNatur sind Beispiel dafür, wie wir die BesucherInnen des Gartens für einen sensiblen Umgang mit der Natur gewinnen möchten.



Unsere Vision
Stärkung des Profils in Bezug auf Umweltschutz,
Ressourcenschonung sowie nachhaltigen Konsum
und Ernährung



Unsere Vision
Ein Ort, an dem Kunst entsteht und gut präsentiert werden kann

KUNST

Wir fördern Kreativität und geben den Kindern vielfältige Möglichkeiten sich auszuprobieren.

In ganztägigen Ferienkursen können Kinder und Jugendliche eine Vielzahl künstlerischer Techniken, wie Filzen, Färben, Töpfern, Malen und Zeichnen kennenlernen. Selbstbestimmt schreiben sie Geschichten und gestalten Bücher, drehen mit Profis Filme oder schaffen Kunstwerke aus Natur- und Recyclingmaterialien.

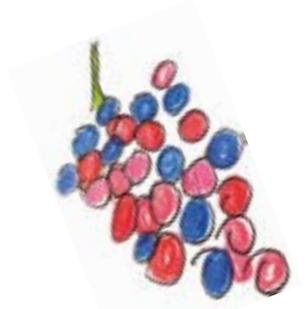
Zahlreiche KünstlerInnen regen die Kinder an, ihrer Phantasie und Kreativität freien Raum zu lassen. Sie erfahren, dass es in der Kunst kein Richtig und Falsch gibt, sondern eher unterschiedliche Sichtweisen. In allen Kursen gilt: „Der Weg ist das Ziel!“. Das stärkt und ermutigt Kinder, eigene Wege und persönliche Talente zu entdecken.

Neben den Angeboten bleibt viel Zeit für freies Spiel, Erkundung des Gartens und die Entstehung von Freundschaften.





Unsere Vision
*Eine moderne, große Küche für
gemeinschaftliches Kochen*



GESUNDE ERNÄHRUNG

Gemeinsam pflanzen, pflegen und anschließend kochen und essen fördert die Entwicklung von Kindern zu selbstbestimmten und informierten Essern.

„Schmeckt mir rotes, grünes oder gelbes Pesto am besten?“, „Welche Kräuter finde ich lecker, was tut mir gut?“, „Möchte ich lieber eine selbst gekochte Suppe essen oder eine Tütensuppe?“, „Wo kommt die Kartoffel, die Tomate oder die Zucchini her?“

Kinder, die mit Spaß ans Kochen geführt werden, können Kompetenzen entwickeln, die ihnen ermöglichen, sich bewusst zu ernähren und gesund zu bleiben. Beim Kochen stärken die Kinder ihre Feinmotorik durch Schnippeln, Schälen, Rühren und fördern ihre Selbstkompetenz und Phantasie. Sie erweitern ihr Wissen über die Bedeutung von frischen und regionalen Lebensmitteln wie Obst und Gemüse, die für eine gesunde und nachhaltige Ernährung wichtig sind.

Gemeinschaftliches Kochen verbindet über Kulturen und Generationen hinweg. Gemeinsames Essen, am besten im Grünen an einer langen Tafel, tut soooooo gut





ENGAGEMENT

Im Garten können Jung und Alt miteinander lernen und sich Menschen unterschiedlicher Kulturen begegnen.

Mehrmals im Jahr finden Veranstaltungen im Garten statt. Verschiedene Kulturen und Generationen feiern gemeinsam ein Sommer-, Winter- oder Erntedankfest. Kitas oder Kiezinitiativen wird die Möglichkeit gegeben, den Garten für eine Ostereiersuche, ein Verabschiedungs- oder ein Laternenfest zu nutzen.

Sehr engagiert setzen sich viele Kinder, Familien, AnwohnerInnen und GartenfreundInnen für die Einrichtung ein. Sie unterstützen die Angebote durch Kochen, Backen, Basteln und Verkaufen von Selbstproduziertem. Schon mehrfach in der Vergangenheit bekamen wir Unterstützung im Kampf für den Erhalt des Gartens.

Mittwoch- und Donnerstagnachmittag wird zwischen Mitte März und Dezember im Rahmen des „Offenen Gartens“ gemeinsam gegärtnert, gespielt, gemalt, gekocht oder einfach nur entspannt.



Unsere Vision
Ein zeitgemäßer Lernort für den Kiez

Ein Jahr Schulgarten Moabit in Zahlen:

- BesucherInnen gesamt: 5.992
- Kinderbesuche im Ferienprogramm: 765
- Verklebte Pflaster: 12
- Verlorene Söckchen: 5
- Bienen im Sommer: 180.000
- Laternenfest-Kinder: 91
- Gebackene Lehmofenpizzas: 145
- Geerntete Tomaten: 92
- Aus dem Brunnen gerettete Bienen: 8
- Verkaufte Honiggläser: 250
- Besuche bei Wochenendveranstaltungen: 1.970

Alle Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2018

„Der Schulgarten Moabit ist ein grünes, charmantes Biotop und ein naturnaher Lernort, in dem Großstadtkinder kreativ und herzlich begleitet spielen, explorieren, verantwortlich sein und sich austoben können.“

Vera Keßling

* * *

„Der Schulgarten ist ein wahres Geschenk und der beste Grund für mein gesellschaftliches Engagement: Kinder, die mit Freuden lernen und lachend unbekannte Welten entdecken.“

Inga Beiersmann,
Eventmanagement Ihre Komplizin und
ehrenamtliche Beraterin für den Schulgarten

* * *

„Eine Oase der Erholung mitten in der Stadt!“

Maike Schmidt

* * *

Ameisen beobachten, kleine Sonnenblumen einpflanzen..., Leonie konnte die Öffnungszeiten des Gemeinschaftsbeetes kaum abwarten. Als wir zum Sommerfest abends Fledermäuse fliegen sahen, war der Zauber perfekt.

Andrea & Leonie (3 Jahre)

* * *

„Über den Rand malen und Ausprobieren ist hier ausdrücklich erwünscht! Meine Tochter ist seit Jahren begeisterte Schulgartengängerin!“

Mutter einer 9 jährigen Tochter



„Meine zwei Töchter (10 und 6 Jahre) haben schon zwei Moabees-Ferienkurse besucht und waren begeistert. Mit kleinen und großen Experimenten wird spielerisch Wissen über Bienen, die Natur und unsere Wahrnehmung vermittelt. Nebenbei können die Kinder im Garten die Natur selbst erleben, auf Bäume klettern, Buden bauen oder einfach nur draußen sein. Ein toller Ort zum Lernen und Zeit verbringen.“

Madelaine, Mutter von zwei Ferienkindern

* * *

„Der Schulgarten führt die Leute in Moabit zusammen!“

Familie Petry

* * *

„A little jewel for children and their sweet memories. Soraya still burns her autumn wax candles and looks at the pin-hole photographs they made.“

Soraya's mom

* * *

"Großartiger Ort für Kinder, die gerne draußen sind"

Isabel, Mutter eines Ferienkindes

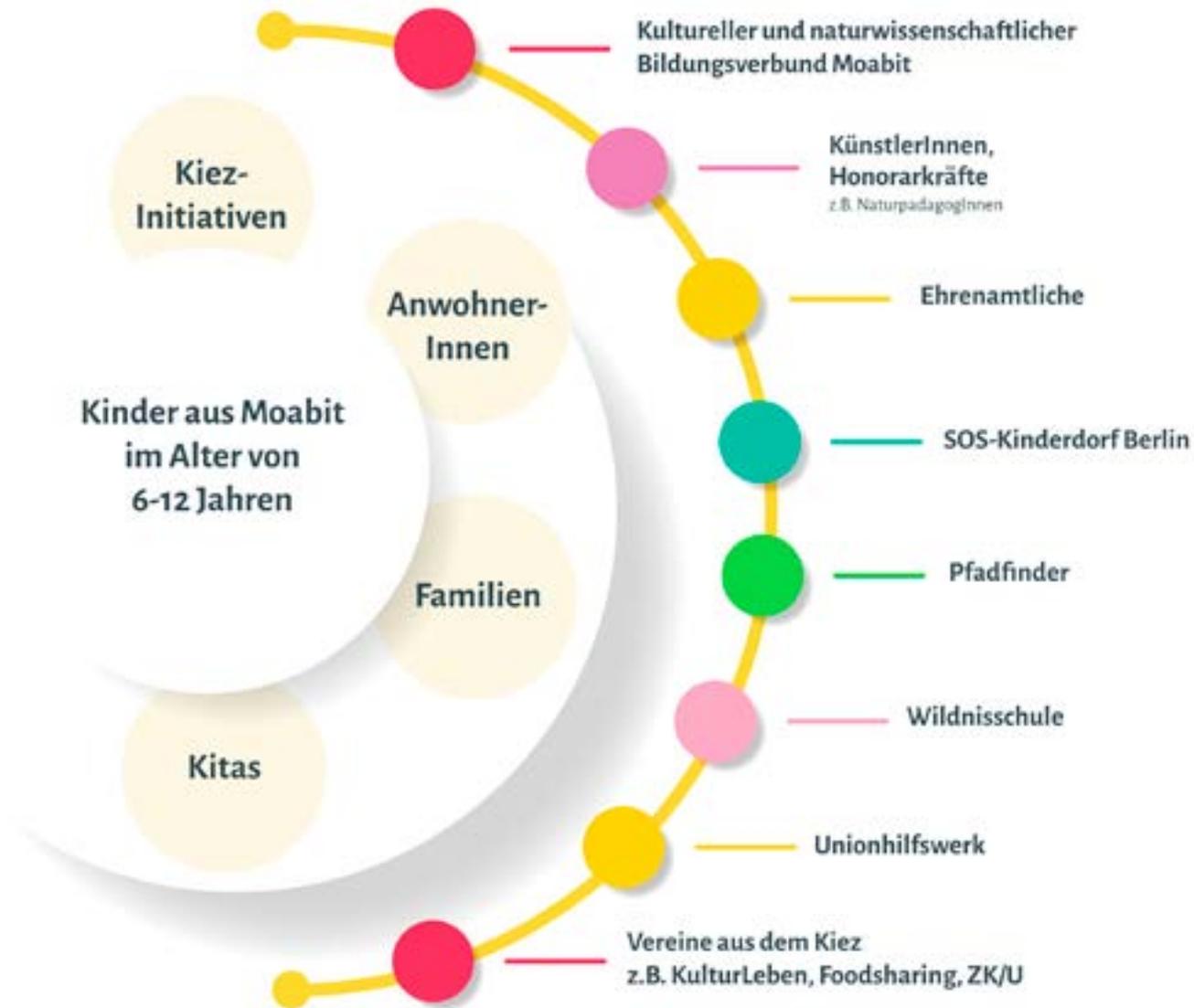
* * *

„Der Schulgarten Moabit ist, wie die Blume, die sich den Weg durch den Asphalt bahnt. Eine kleine Insel der Ruhe und Achtsamkeit in dieser schnellen lauten Stadt. Schön das es solche Orte gibt!“

Pia, Mama von zwei Kindern

CHANCENGERECHTER ZUGANG ZU UMWELTBILDUNG

Die Zielgruppen für unsere außerschulischen Angebote und mit wem wir zusammen arbeiten



NAHRAUM BREMER STRAÙE

Der Bezirk Mitte hat im August 2018 das Büro STATTBAU GmbH mit der Erarbeitung eines Entwicklungskonzepts für Teilbereiche der **Bremer Straße** beauftragt.

Ziel ist die Entwicklung in den Bereichen

- Verkehr/Straßenräume/Grün- und Freiflächen
- soziale und kulturelle Infrastruktur
- Klimaschutz und Klimaanpassung

Für die Stärkung von Jugendverkehrsschule, Unionplatz, Schul-Umwelt-Zentrum, ZK/U und anderen werden Maßnahmen und Handlungsempfehlungen entwickelt.

Infos: www.berlin.de/ba-mitte/aktuelles/pressemitteilungen/2018/pressemitteilung.738890.php

Zwischen 2018 und 2020 wird durch das Programm Soziale Stadt/QM Moabit West das Netzwerk „**Moabiter Einrichtungen machen sich fit für Umweltthemen**“ gefördert. Beteiligt sind neben dem Schulgarten Moabit die Einrichtungen OttoSpielplatz, Jugendverkehrsschule und das ZK/U.

Wir beteiligen uns in der **AG-ReUnion**, die sich um die „Wiederbelebung“ und die Entwicklung des Geländes rund um den Unionplatz engagiert.





UNSERE VISIONEN

Für den Schulgarten Moabit

- Weiterentwicklung des Gartens zum zeitgemäßen Lernort für Umwelt- und Naturschutz, Ressourcenschonung, nachhaltigen Konsum und gesunde Ernährung
- Ganzjährige, außerschulische Nutzung des Geländes
- Der Garten als Naturerfahrungsraum nach Kriterien des novellierten Bundesnaturschutzgesetzes von 2010
- Ein modernes, barrierefreies Haus, das lebendig werden lässt, was wir an Inhalten vermitteln.
- Eine große, moderne Küche, um gemeinsam mit Vielen kochen zu können
- Die Einrichtung als Ort, an dem Kunst entstehen und gut präsentiert werden kann
- Ein Bienenhaus mit Lagermöglichkeiten
- Überdachte Arbeitsflächen im Freien





Kinder- und Jugendeinrichtung Schulgarten Moabit

Gartenarbeitsschule/Standort Birkenstraße
Birkenstr. 35
10551 Berlin

zwei Minuten entfernt vom U-Bhf. Birkenstr.
fünf Minuten entfernt vom S/U-Bhf Westhafen

Büroanschrift und Kontakt:
Moabiter Ratschlag e.V.
Rostocker Str. 32
10553 Berlin
Tel. 390812-0
info@moabiter-ratschlag.de
www.moabiter-ratschlag.de/schulgarten

Impressum:

Herausgeber: Moabiter Ratschlag e.V., www.moabiter-ratschlag.de

Fotos, Texte: Nicola Klufftinger

Kinderzeichnungen: Lotte und Kurskinder Moabees

Karten und Abbildungen: Laura Francois

Layout: Nicola Klufftinger

in Zusammenarbeit mit Laura Francois und Unterstützung von
Bärbel Rothhaar, Lea Klufftinger und Sabine Völkers

Druck: print24, Recyclingpapier, 500 Stk., Januar 2019

Die außerschulischen Angebote der Kinder- und Jugendeinrichtung
Schulgarten Moabit werden gefördert durch das Bezirksamt Mitte,
Abteilung Jugend.

Dank auch zahlreichen weiteren UnterstützerInnen, FörderInnen, EinzelspenderInnen und
vielen Ehrenamtlichen, die der Einrichtung seit Jahren eng verbunden sind und die sich tat-
kräftig und engagiert einbringen und so das vielfältige Programm ermöglichen.





Infos unter:
www.moabiter-ratschlag.de